



ECR Austria Serviceplattform
EDI Profile

Co-Chair: Hermann Hadner, Spar Österreichische Warenhandels-AG
Co-Chair: Sabine Puwein, Coca-Cola HBC Austria GmbH

Datum: 22.6.2017
Uhrzeit: 10:00 bis 13:00
Ort: GS1 Austria
Brahmsplatz 3, Sitzungszimmer Woodland
1040 Wien

Teilnehmer:	Arnold Ewald	Rewe International Dienstleistungsges.m.b.H.
	Binder Gabriela	Metro C&C Österreich GmbH
	Cegner Karl	GS1 Austria GmbH
	Deszo David	Metro C&C Österreich GmbH
	Hadner Hermann	SPAR Österreichische Warenhandels-AG
	Islek Miriam	Mondelez Österreich GmbH
	Kitzmüller Wolfgang	Brau Union Österreich AG
	McGarry Michael	Mondelez Österreich GmbH
	Puwein Sabine	Coca-Cola HBC Austria GmbH
	Schaffer Klaus	EDITEL Austria GmbH
	Schuster Daniel	SPAR Österreichische Warenhandels-AG

Protokollführer: Sabine Puwein

1. Allgemeines

Es wurden die „Richtlinien für die Einhaltung des Kartellrechts für Besprechungen von GS1 Austria GmbH (ECR Austria)“ vorgestellt. Diese Richtlinien wurden von den anwesenden Mitgliedern für in Ordnung befunden und alle waren damit einverstanden.

2. Agenda

Begrüßung, Kartellrichtlinien, Zielsetzung
RECADV – Vorzeichen
DESADV – Ursprungsgewässer
Interne Partnernummer für alle Nachrichten in D.96 und D.01B
Markant INVOIC Harmonisierung
GS1 SYNC Release 3.1.3.
GS1 International – operative Services
Zusammenfassung und next Steps

3. Begrüßung

Vorstellung der neuen Teilnehmer von Mondelez und allgemeine Vorstellungsrunde
Kartellrechtslinien hingewiesen

Letztes Protokoll

4. RECADV – Vorzeichen

- Empfehlung von GS1 Europe für eine gemeinsame, harmonisierte RECADV !
- BUO hatte die RECADV bereits mit Pago implementiert, derzeit kein Austausch von RECADV
- Sodexo ist hier in der Testphase mit 5 Lieferanten, go-live Termin noch nicht bekannt. RECADV wird hier im Zusammenhang mit Selfbilling implementiert. Wie hier die zeitliche Abfolge sein wird von RECADV-Billing ist derzeit auch noch nicht definiert.
- Beispiel:

LIN+1++5400000001116:SRV'

QTY+194:90' Erhalten und akzeptiert 90 Stk.

QVR+10:119, zu wenig geliefert -> 10 Stk.

- Harmonisierte RECADV:

LIN+1++5400000001116:SRV'

QTY+194:90' Erhalten und akzeptiert 90 Stk.

QVR+-10:119, zu wenig geliefert -> 10 Stk

- Übernahme der harmonisierten RECADV
- Spar hat bereits die RECADV in dieser Form aufgesetzt
- Dies sollte auch für die Presse umgesetzt werden (Information über Veränderung an Presse kommunizieren durch KC)
- Zusätzliche typische Gastro Ergänzungen

Entscheidung des letzten Meetings ergänzt um die typischen GASTRO-Informationen wie z.B. BGM geändert, RFF geändert. Es wurde die Version 1.0 erstellt.

5. DESADV – Ursprungsgewässer bei Fisch

- NEU: Art und Weise der Angabe des Fang- bzw. des Produktionsgebietes (Artikel 38)
- Meeresfischerei
Angabe des Untergebietes oder der Division
- Binnenfischerei
Angabe des Ursprungsgewässers
- Aquakultur
- Beispiel:
- Frischfisch z.B. frischer Seesaibling (Salvelinus alpinus) aus Binnenfischerei Hallstättersee in Österreich
- Fangmethode: Kiemennetze
- Lösungsvorschlag
- IMD+A++PROVENANCE::246:Ungarn:DE‘
- oder
- IMD+A++PROVENANCE::246:**Hallstättersee**::DE‘
- DE = Sprachcode (hat keinen Bezug zum Herkunftsland !)
- Die Abbildung vom Land und vom See sollten separat abgebildet sein denn so wie im Beispiel angeführt kann es zu Verwirrungen führen
- Derzeit ist es in SYNC so dass zwei unterschiedliche Elemente in einem Feld abgebildet werden.
- Genaue Definition der Abbildung muss sichergestellt sein
- Die Formulierung muss noch genau definiert werden
- Exkurs GS1 SYNC Kompendium:
- Herkunftsort/Ursprungsgewässer -> M133
- Ursprungsland -> M099

6. Interne Partnernummer für alle Nachrichten in D.96 und D.01B

- Beispiel D.96
RFF+**API**:203119‘
- Beispiel D.01
RFF+**YC1**:203119‘
- Nachdem die Markant nicht anwesend ist kann dieser Punkt nicht besprochen/entschieden werden
- Angedacht ist auch, dass div. Bausteine des neuen EANCOM 2018 ins GDD (Global Data Dictionary) einfließen sollen

7. Markant INVOIC Harmonisierung

Zielgruppe:

Grundsätzlich für alle Lieferanten, im speziellen für Lieferanten von mehreren Markant-Ländern

„MARKANT-EU“ INVOIC
EANCOM'02, D.01B
EDI Implementation Guide
Derzeit nur eine Draft-Version

Da Markant nicht anwesend wird der Punkt in der nächsten Agenda aufgenommen

8. D.96A INVOIC Erweiterungen (Markant)

- Wird auf die nächste Agenda genommen

9. Release GS1 SYNC 2017: GDSN 3.1.3.

- BMS Header ändert sich nicht
- Neuer XML-Nachrichtentype für Hierarchielöschungen: WITHDRAWAL
Empfohlen in AT nur für Datenabholer (statt CIN-DEL)
Für Dateneinsteller weiterhin Nutzung von CIP-DEL
- Neue Felder in GS1 SYNC AT-Profil:
Informationen zu Bilddaten
 - Datei: Gültig ab/File Effective Start Date Time
 - Datei: Gültig bis/File Effective End Date Time
 - Datei: Inhaltsbeschreibung/Sprache/Content Description/Language
- Im Release 2017 werden KEINE zusätzlichen Tierfutter-Attribute aufgenommen

10. Neuer Nachrichtentype für Publikationslöschungen: WITHDRAWAL

- Nur relevant für Datenabholer
- Dateneinsteller senden weiterhin CIP-DEL für Publikationslöschungen
- Approval wandelt CIP-DEL in WITHDRAWAL (bisher CIN-DEL)
- Weiterleitung der WITHDRAWAL per XML an Datenabholer
- Vorteile:
 - Keine unvalidierten Daten
 - Nachrichtentype leichter erkennbar als Bewegungskennzeichen in CIN
 - Inhalt nur GLN-GTIN-TM der publizierten Einheit

11. Release GS1 SYNC 2017 Attribute mit Änderungen

- GDSN Änderungen von bestehenden Feldern:
 - Insgesamt betroffen im AT-Profil: 19 Attribute
- Mehrfach-Änderungen zu einem Attribut möglich
- 15 Attribute werden von AVP's zu Attributen: XML-Pfad ändert sich
- Fisch-Attribute. Einführung Wiederholung von Attributgruppen und Attributen
- Format-Erweiterungen (Verlängerung) von 5 Attributen
- Sprachcode hinzugefügt 2 Attribute

- Mehrsprachigkeit eingeführt bei 3 Attributen
- Neue Codelisten
- Details siehe Datei „BMS 3.1.3. Umsetzungsempfehlung.xls“

12. Releaseplanung GS1 SYNC 2017: Zeitplan

- Ende Juni
- Veröffentlichung Profiles Overview inkl. Codelisten
- Bereitstellung aktualisierte .xsd-Dateien
- Anfang September
- Aufnahme Testbetrieb inkl. XML-Testdateien
- 4. November 2017
- Go-Live Release GDSN 3.1.3

13. GS1 International – operative Services GS1 Big Picture

- The „Big Picture“ is a long term project for GS1 to introduce global services for all Member organisations (Mos)
- The Big Picture project will simplify the GS1 offering for our stakeholders and will help companies of all sizes grow their business and become more efficient.
- The first Core Services will be based on the GS1 Cloud

14. Nächste EDI Profile AG

- Termin wird noch bekanntgegeben